

Auftakt zu den Leimbacher Konzerten

Zum Auftakt der Leimbacher-Konzerte-Saison 2015/16 unter dem Motto «Musik bewegt» publizieren wir hier – als offizieller Medienpartner – eine umfassende Vorschau auf das illustre Jahresprogramm.

Ob Feuerwerk, Wasserspiele, im sakralen Bereich oder bei hippen Ereignissen, überall bewegt Musik physisch, akustisch und optisch. Schon im kommenden Monat eröffnen die Leimbacher Konzerte ihren nächsten Zyklus. Das neue Gesamtprogramm wird demnächst in die Briefkästen verteilt, vornehmlich in Leimbach und Umgebung. Für alle anderen lässt es sich auch im Internet unter www.leimbacherkonzerte.ch abrufen.

Start am 20. September

Ein besonderes Augenmerk wurde sowohl auf eine sorgfältige Auswahl der Interpreten als auch auf die Qualität und Vielfalt des Gebotenen gelegt. Ein sowohl chorisches (vokal) als auch instrumentales animierendes Doppelkonzert der Kantoreien Kilchberg und Leimbach macht mit südamerikanischen Rhythmen den Auftakt. Die «Misa Criolla» von Ariel Ramirez, geschrieben im Zeichen des Aufbruchs im 2. Vatikanischen Konzil, steht im Mittelpunkt. Ein erstes Mal erklingt sie am 20. September um 17 Uhr in der reformierten Kirche Kilchberg, dort unter der Leitung von Christer Lovold. Der bekannte

Schweizer Tenor Tino Brütsch wirkt als Solist. Im Leimbacher Konzert wird Dirigent Oscar M. Echeverry dem Chor südamerikanisches Tempe-



Oscar M. Echeverry wird die «Misa Criolla» dirigieren. Archivfoto: Is.



Durchaus symbolisch auch für die bald startenden Leimbacher Konzerte: Feuerwerksfontänen beim Winzerfest in Bardolino am Gardasee. zvg.

rament verleihen. Praktisch im Monatsrhythmus folgen dann alle weiteren Konzerte:

Samstag, 26. September, 19 Uhr, «Südamerikanisches Flair», «Misa Criolla», in der Kirche;

Sonntag, 25. Oktober, 17 Uhr, «Bezaubernde Klassik» (Trio Aurora), in der Kirche;

Sonntag, 6. Dezember, 17 Uhr, «Wärmende Klänge» (Orgel und Panflöte), in der Kirche;

Sonntag, 24. Januar 2016, 17 Uhr, «Junge Köpfer» (Talentbühne mit Kónsi Strings), in der Kirche;

Sonntag, 28. Februar, 17 Uhr, «Liebe, Tod & Leidenschaft», Kaffeehausmusik, im grossen Saal;

Gönnerkonzert: Samstag, 2. April, 17 Uhr «Duo Tarara-Vakova», im grossen Saal.

Zürcher Kammerorchester

Mit Werken von Arensky, Debussy, Juon und Rachmaninow unter dem Titel «Bezaubernde Klassik» wird das Trio Aurora mit Anna Tchineaeva (Violine) und Anna Tyka-Nyffenegger (Violoncello) vom Zürcher Kammerorchester sowie Suguru Ito (Flügel) am 25. Oktober mit musikalischen Leckerbissen verwöhnen.

Fixanlass mit Panflöte

Das allseits beliebte Panflötenkonzert ist mittlerweile zu einem fixen Anlass im Dezember geworden. So auch am 6. Dezember mit Jörg Frei (Panflöte) und Katja Peter (Orgel und Klavier). Wärmende Klänge im Kerzenschein werden weihnachtliche Stimmung herbeizaubern.

Etwas ganz Besonderes steht unter dem Titel «Junge Köpfer», kombiniert mit einer Talentbühne, im Januar auf dem Programm. Erstmals werden die Kónsi Strings unter der

Leitung von Philip Draganov in Leimbach junge hochbegabte, solistische Talente der Musikhochschule (Konservatorium) Zürich mit Werken von Vivaldi (z.B. den «Vier Jahreszeiten»), Mozart und Doppler begleitend präsentieren. Die Kónsi Strings beherrschen das Metier von Klassik bis Crossover und hatten vergangenen Winter bei «Art on Ice» als Youth Classics im Hallenstadion mit ihrer musikalischen Begleitung der Artistinnen und Artisten grossen Erfolg.

Kaffeehaus-Musik

Für die Freunde von Opern- und Operettenarien, Musicals, Spirituals, Swing, Liedern und Jazzigem ist auf den 28. Februar 2016 eine ganz spezielle Kaffeehaus-Musik angesagt: Daniela Eaton-Freiburghaus (Sopran) und Tino Brütsch (Tenor) treten unter dem Titel «Liebe, Tod und Leidenschaft» im Duett und auch solistisch erstmals gemeinsam in Leimbach auf.

Bereits am 2. April 2016 schliesst die aktuelle Konzertreihe mit dem Gönner- und Sponsorenkonzert mit dem aussergewöhnlichen Duo Tarara-Vakova (ehemals Duo Peperoncini-Rosso) als Dankeschön für die Unterstützenden ab. Das Konzert ist für diesen Kreis gratis. Andere Gäste sind auch willkommen, allerdings gegen Kollekte.

Nachdem in der abgelaufenen Saison die Erwartungen bezüglich Besucherinteresse mehr als erfüllt wurden, freuen sich die Organisatoren auch in der neuen Saison auf grossen Zuspruch und den stets interessanten Austausch nach den Konzerten beim Künstlerapéro.

Walter Lent

www.leimbacherkonzerte.ch/